

06.07.2016 - 13:49 Uhr

Superkräfte fürs Zürcher Rote Kreuz

Zürich (ots) -

Einen Tag lang Superkräfte haben - wer möchte das nicht? Freiwillige des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Kanton Zürich sind mit einem besonderen Auftrag in Zürcher Badis im Einsatz.

Das Ziel ist, die Aufmerksamkeit auf Freiwilligenarbeit und die Hilfe für Mitmenschen zu lenken. Mit dieser Mission werden ab Freitag, 8. Juli Rotkreuz-Freiwillige in Zürcher Badis Wasserbälle und eine Wettbewerbskarte verteilen. Die Wettbewerbsfrage lautet: «Wenn Sie einen Tag lang Superhelferin oder -helfer für das Zürcher Rote Kreuz wären, wie würden Sie helfen?». Teilnehmen kann jede und jeder, auch ohne Wettbewerbskarte unter www.srk-zuerich.ch/superhelfer oder auf den Social-Media-Kanälen. Die fünf einfallsreichsten und kreativsten Antworten gewinnen eine Coop-Geschenkkarte à 100 Franken, offeriert von Coop, dem offiziellen Partner des SRK.

In welchen Badis die Freiwilligen wann präsent sind, ist wetterabhängig und wird auf der Website laufend aktualisiert: www.srk-zuerich.ch/badi-aktion.

Ab Mitte Juli rufen ausserdem zehn Zürcherinnen und Zürcher, die das Zürcher Rote Kreuz aktiv unterstützen, in einer Plakataktion die Bevölkerung zum Helfen auf. Die Rotkreuz-Markenbotschafter und der Slogan «In jedem Zürcher steckt ein Helfer» werden an ausgewählten Plakatstellen zu sehen sein. Die Kampagne des Zürcher Roten Kreuzes hat den Leitgedanken «Helfen kann jede und jeder» - ob als Spenderin oder als Freiwilliger. Durch gemeinsames Engagement kann mehr Menschen geholfen werden!

Die Zürcher Rotkreuz-Markenbotschafter 2016 sind:

Freiwillige: Zoë Gerber, Adlikon bei Regensdorf; Pamela Giacometti, Zürich; Alfred Hollenstein, Kilchberg; Susanna Jansen, Winterthur; Matthias Mölleney, Vorstandsmitglied und Spender, Uster; Peter Steiner, Freiwilliger und Spender, Fällanden.

Spenderinnen: Ursula Amgwerd, Männedorf; Nadia Rahim mit Töchtern Stella und Yara, Zürich.

Kontakt:

Anita Ruchti, SRK Kanton Zürich, 044 388 25 55
anita.ruchti@srk-zuerich.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011522/100790392> abgerufen werden.